



Night of the Shrine

05. – 07. SEPTEMBER 2025

NACHT DES HEILIGTUMS 2025

Vorwort von Marike Jall, Kernteamsprecherin 2025

DU bist gesandt, die Welt zu gestalten!

Ja wirklich. Du bist gemeint. Und es geht um deine Welt. Also den Teil der großen, weiten Welt, in dem du deinen Alltag verbringst. Das klingt machbar, oder?

Zu gestalten, das geht auf verschiedene Weisen, das Wichtigste ist, etwas zu tun: Es fängt mit dir an. Investiere in eine gute Beziehung zu dir selbst, aus der können schöne Bindungen zu anderen entstehen. Was ist dir wichtig in deinem Leben? Was sind deine Werte? Setz dich damit auseinander und versuch danach zu leben. Trau dich, für das einzustehen, was dir



wichtig ist, gegenüber deinen Freunden, deiner Familie, Bekannten. Sag deine Meinung und erklär, was dir wichtig ist. Du wirst Men-

schen begegnen, die anderer Meinung sind als du. Setz dir doch für solche Gespräche als Ziel, deinem Gegenüber wirklich zuzuhören, zu verstehen, aber auch verstanden zu werden. Dass jemand eine andere Meinung hat als du, bedeutet nichts Schlechtes, du kannst davon lernen. In unserer Welt passiert viel Schlimmes, auf das wir keinen Einfluss haben. Lass dich davon nicht verunsichern, sondern gestalte weiter deine Welt und mach sie zu einem schönen lebenswerten Ort für dich und deine Mitmenschen.

Vertrau auf das Wirken Gottes in deinem Leben, er wird dich führen und begleiten auf deinem persönlichen Weg!

Guten Rutsch!

Nun ist sie also da! Pünktlich zum Jahreswechsel dürfen wir euch die aktuelle Ausgabe der "Night of the Shrine" präsentieren!

Was nach der langen Wartezeit daran so besonders ist? Vermutlich nicht so viel. Aber: Man sagt ja, dass guter Wein mit der Zeit immer besser wird, warum sollte das nicht auch mit den Erinnerungen an die NdH funktionieren? Diese liegt ja nun auch schon wieder fast vier Monate zurück.

Wir blicken jedenfalls immer wieder gerne zurück auf das erste Septemberwochenende und hoffen, dass auch für euch was dabei ist.



Und auch unser Thema "Gesandt, die Welt zu gestalten" hat nicht an Aktualität verloren. Immer noch steht unsere Welt an vielen Orten Kopf und unser Beitrag ist wichtiger denn je. Vielleicht können wir uns gerade im neuen Jahr vornehmen, unseren Teil der Welt zu einem besseren Ort machen und etwas Freude und Hoffnung zu verbreiten. Das jedenfalls wollen wir auch mit unserem kleinen NdH-Rückblick tun, der vielleicht den ein oder anderen vergessenen Moment wieder ans Tageslicht bringt.

Viel Spaß beim Lesen!
Das PR-Team

Mottolied – Was steckt dahinter?

Gesandt – so hieß das Mottolied der NdH 2025. Doch welche Gedanken stecken hinter dem Text? Und wie denken die Verfasserinnen über das Thema der NdH? Wir haben nachgefragt bei Theresa Klein und Lea Krajewski, die das Lied geschrieben haben.

Was ist eurer Meinung nach die zentrale Botschaft des Mottolieds?

Das Lied macht deutlich, dass wir in einer oft hilflosen Welt trotzdem Hoffnung und Glauben haben dürfen – getragen durch Familie, Freunde und Gemeinschaft. Auch kleine Gesten und Beiträge haben Bedeutung, können Liebe spürbar machen und weitertragen. Selbst wenn Liebe in der Welt manchmal verloren geht, wollen wir ihr

bewusst Raum geben und einander damit stärken und überraschen. Auch Dinge, die uns selbst unbedeutend erscheinen, können für andere eine große Freude sein.

Welche Zeile(n) im Liedtext sind euch persönlich am wichtigsten und warum?

Besonders zentral ist der Refrain, weil er die Botschaft des Liedes auf den Punkt bringt und im Alltag mitgetragen werden kann. Die Worte „Lassen wir die Liebe walten“ sind bedeutsam, da sie zeigen, dass Liebe in allem Tun spürbar und geteilt werden soll.

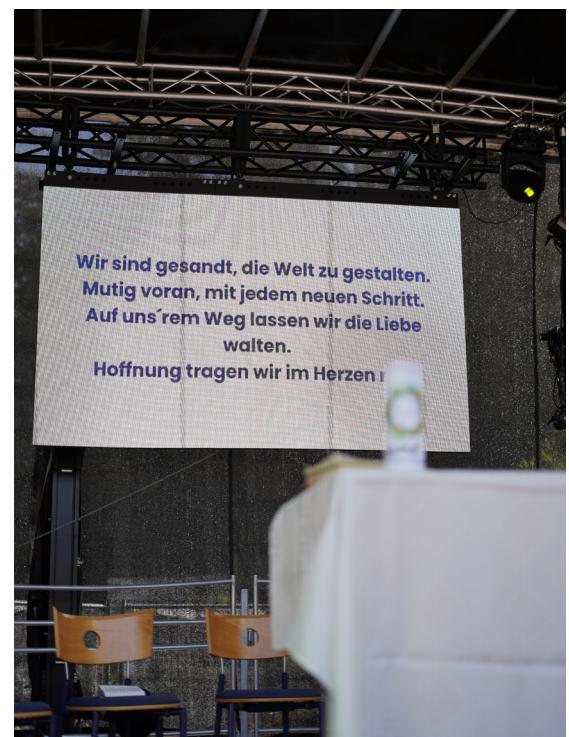
Wo habt ihr im Alltag das Gefühl, die Welt gestalten zu können?

Die Welt gestalten wir vor allem durch kleine Handlun-

gen und durch gemeinsames Engagement, z. B. bei der Helferwoche, wo alle spürbar zur NdH beitragen. Auch das Mottolied ist ein wichtiger Teil davon: Es verbindet, schafft Gemeinschaft und gestaltet die NdH auf besondere Weise mit.

Welche Rolle spielt es für euch, in der heutigen Zeit eine individuelle Sendung zu sehen?

Unterschiedliche Fähigkeiten und Talente sind notwendig – in der NdH wie im Alltag. Jeder Beitrag zählt, auch wenn er uns selbst klein oder bedeutungslos erscheint, denn für andere kann er sehr wertvoll sein.



Helperwoche aktuell

Alle wichtigen und nicht so wichtigen News rund um die Helperwoche

Jonas, Jonas, Jonas

Vom Techniker zum Superstar – manchmal geht es schneller, als man denkt. So geschehen ist es Jonas S. aus F. gleich am ersten Tag der Helperwoche. Kaum angekommen, skandierten schon unzählige Helfer seinen Namen – manchen Menschen ist das Starpotenzial einfach angeboren. Kein Wunder also, dass Jonas natürlich auch zur Bierkönigin gekürt wurde. Wohl aufgrund seiner lange anhaltenden Autogrammstunden wurde er am Wochenende allerdings auch mit Anzeichen erheblichen Schlafmangels gesichtet.

Schleichwerbung auf der NdH?

Während der Helperwoche wurden vermehrt Personen aus dem Umfeld der NdH in Schönstatt gesichtet, die mit koffeinhaltigen Getränken eines amerikanischen Großkonzerns in die Kameras des PR-Teams grinsten. Ob es sich hierbei um organisierte Schleichwerbung handelt, wird derzeit noch geprüft. Etwaige Sponsoringanfragen sind von Seiten der NdH jedoch jederzeit willkommen. Auch Hinweise zur Identität der Personen auf dem abgedruckten Beweismaterial werden gerne entgegengenommen.

Mottolied 2026 schon gefunden?

Unbestätigten Gerüchten zufolge soll bereits eine interne Entscheidung über das Mottolied 2026 gefallen sein. Erstmals wird dabei wohl auf ein bereits bestehendes Lied zurückgegriffen. Unseren Informationen zufolge soll es sich dabei um „Das Dino-Lied“ handeln, wie uns mehrere vertrauliche Quellen bestätigten. Möglicherweise sollen damit jüngere Zielgruppen angesprochen werden. Wie das Lied in einen Zusammenhang mit dem neuen Motto gebracht wird, ist hingegen noch unklar.

Revolution in der Verpflegung

Neue Erkenntnisse des Bundesministeriums für Ernährung zeigen, dass während der Nacht des Heiligtums eine vollwertige Mahlzeit problemlos durch den Verzehr einer Packung Jaffa Cakes ersetzt werden kann. Dabei sei der Konsument keinerlei Risiken ausgesetzt, wie ein Sprecher erklärte. Ein Blick auf das Ablaufdatum könnte Aufschluss geben: Solange dieses nicht mehr als zwei Jahre in der Vergangenheit liege, sei man auf der sicheren Seite.

Neuer Teamraum in der Sonnenau

Nach einem erfolgreichen Testlauf in diesem Jahr wird der Helperwoche bei der nächsten NdH ein weiterer Teamraum zur Verfügung stehen: Da das Musicalteam bereits bei dieser NdH den Aufzug in der Sonnenau als Proberaum nutzte, soll dieser nun dauerhaft zum Teamraum umfunktioniert werden. Das Argument, dass dieser zum Transport benötigt werde, stieß auf wenig Akzeptanz – für was soll denn sonst die Treppe da sein?



Was die Teams vom Motto halten

Was bedeutet es für euch, gesandt zu sein?

Für uns bedeutet „gesandt“ zu sein, eine Aufgabe in dieser Welt zu erkennen und diese auch zu leben. In die Welt gesandt, etwas oder andere Menschen zu bewegen, mit meinem Zutun. Hierbei dürfen auch Scherben entstehen. Es ist nur wichtig, ein Bewusstsein dafür zu entwickeln und die Verantwortung zu tragen. Immer gesandt – immer geliebt.

(Noemi, Liturgie)



Die Arbeit mit dem Motto in drei Worten...

... kreativitätsfördernd
... kommunikativ
... farbenfroh

Kreativitätsfördernd: Wir sind im Programmteam sehr kreativ geworden.

Kommunikativ: Wir haben uns sehr viel darüber ausgetauscht, was in diesen Wörtern steckt und uns besser kennengelernt.

Farbenfroh: Wir haben uns bunte Programm punkte auf Basis des Motto ausgedacht, wie beispielsweise einen Farben tanz mit Holi Farben. Das Logo der diesjährigen NdH zeigt ja auch bunte Farbsprinkeln.

(Eva, Programm)

Was spricht dich persönlich am Motto an?

Mich spricht an, dass ich dazu berufen bin – fast verpflichtet – die Welt, meine Welt, zu gestalten. Das heißt für mich, im Kleinen als auch im Großen ein Spiegel der Gottesliebe für andere Menschen in der Welt zu sein.

(Martin, Logistik)



Erste NdH-Eindrücke

Von Lina, Diözese Münster Abteilung Endel

Dieses Jahr war meine erste Nacht des Heiligtums. Für mich als Teil der MJF war es sehr schön, auch mal etwas mit der SMJ zusammen zu unternehmen. Eine ganz besondere Atmosphäre, die ich so noch nie erlebt habe, durfte ich an diesem Wochenende spüren. Zu meinen Highlights gehört auf jeden Fall die Prozession zum Urheiligtum während der Liebesbündnisnacht. Während diesem unfassbaren Gemeinschaftsgefühl konnte man sich trotzdem mit einem selbst ganz persönlich befassen. Neben der unbeschreiblich schönen, lustigen Nachtkultur und den Spielen haben wir uns mit dem dies-

jährigen Motto "Gesandt, die Welt zu gestalten" in Form von Schauspiel, Gesang, Workshops und Motottalks auseinandergesetzt. Die Kombination aus Spaß und Input fürs Leben lässt mich in der Schönstattbewegung immer wieder staunen und hier bei der NdH nochmal ganz besonders. Wir sind gesandt!



Den Papierflieger loslassen

Was wir aus dem Abschlussgottesdienst mitgenommen haben

Was hat ein Papierflieger mit dem diesjährigen Motto zu tun? Er ist im Logo zu sehen, okay. Irgendwie passt er auch zum Wort „Gesandt“. Aber steckt da nicht noch mehr dahinter?

In der Predigt des Abschlussgottesdienstes hat Pater Johannes gezeigt, dass dieser einfache Papierflieger besonders im Hinblick auf das NdH-Motto eine viel tiefere Bedeutung für uns haben kann.

Wie ein Papier, das zum Papierflieger gefaltet wird, hat uns die Nacht des Heiligtums ein Stück weit verändert und doch sind wir im Kern die Gleichen geblieben. Auch wenn wir natürlich nicht gleich zu neuen Menschen geworden sind, wirken die Begegnungen, Erfahrungen und Erinnerungen des NdH-Wochenendes in uns nach. Und hier kommt das Wörtchen „Gesandt“ ins Spiel: In unserem Papierflieger befinden sich all unsere Werte und Meinungen, aber oft zögern wir, diese tatsächlich

Mit dem Start ins neue Jahr starten wir auch in ein besonderes Jahr für die NdH. 2026 feiern wir runden Geburtstag. Vor zwanzig Jahren hat 2006 die erste Nacht des Heiligtums stattgefunden und lädt seither junge Menschen aus ganz unterschiedlichen Lebenswelten ein, Glauben, Gemeinschaft und Inspiration neu zu entdecken.

Termine über Termine

Der Plan für alle Veranstaltungen im neuen Jahr

24.-25.01.2026 NER-Grundkurs (Aulendorf)

17.-22.02.2026 Ausbildungskurs Geistliche Leitung u. Begleitung (LH)

27.-29.03.2026 JES(Junge Erwachsene Schönstatt)-Treffen (Schönstatt)

28.-29.03.2026 NachtakTIEF (LH)

29.03.-05.04. Misiones - Glauben leben (Zülpich)

07.-11.04.2026 Gruppenleiterschulung Rottenburg-Stuttgart (Aulendorf), parallel in der gleichen Woche GLS Bayern (Wü) u. GLS Freiburg

11.04.2026 Frühlingsball (Augsburg)

04.-06.09.2026 Nacht des Heiligtums



in die Welt hinauszusenden. Die meisten kennen es wahrscheinlich: Auch wenn man etwas anders sieht, traut man sich in den entscheidenden Situationen oft nicht, seine eigene Meinung zu sagen und für seine Werte einzustehen. Häufig wollen wir dadurch Konflikten aus dem

Weg gehen, auch wenn uns das Ergebnis oft unzufrieden macht. Manchmal fehlt auch einfach der nötige Mut, etwas zu sagen; den Papierflieger loszulassen.

Im Abschlussgottesdienst haben wir das Bild der Leiter gesehen: Die ersten Schritte fallen uns noch einfach,

doch je höher wir kommen, desto weiter müssen wir aus unserer Komfortzone heraus. Häufig kostet es Überwindung, für die eigenen Überzeugungen und Werte einzustehen. Doch nur so können wir selbst die Welt um uns herum nach unseren Werten mitgestalten – und genau da-

rum geht es im diesjährigen Motto ja auch: Nicht nur unbestimmt „Gesandt“ zu sein, sondern konkret „Gesandt, die Welt zu gestalten“. Jeder individuell und auf eine ganz eigene Art und Weise. Diese Vorstellung kann Mut machen, die eigenen Überzeugungen, aber auch Talente und Fähigkeiten einzusetzen und nicht länger im Verborgenen zu halten. Denn wenn wir das tun, können wir wirklich etwas verändern.

Im Mottolied hieß es: „Mutig voran mit jedem neuen Schritt“ – auch wenn uns also etwas schwerfällt, können wir mutig und voller Vertrauen auch den nächsten Schritt auf der Leiter nehmen. Dann sind wir bereit, den Papierflieger – unsere Botschaften – in die Welt hinauszusenden. Je höher wir gestiegen sind, desto weiter kann er auch fliegen.

Überleg mal: Wann hast DU dich das letzte Mal getraut, deinen Papierflieger loszulassen und wie ging es dir damit?

20 Jahre NdH!

Vom 4. bis 6. September 2026 wird Schönstatt erneut zum Ort der Begegnung, des Gebets, der Musik und der tiefgehenden Gespräche. Seit zwei Jahrzehnten lebt die Nacht des Heiligtums davon, Räume zu öffnen – für Fragen, für Hoffnung, für Stille und für das gemeinsame Feiern. Dieses Jubiläum ist Anlass, dankbar zurückzublicken und zugleich mutig

nach vorne zu schauen. Die NdH ist aber vor allem das, was wir, die Schönstatt-Jugend aus ihr machen. Ein vielfältiges und lebendiges Programm entsteht nur durch die Beteiligung vieler engagierter Köpfe und Herzen. Aktuell werden besonders für das Programmteam sowie für das Liturgieteam motivierte Menschen gesucht, die Lust haben, sich

in der Vorbereitung und während der Helferwoche einzubringen. Doch auch alle anderen Teams freuen sich jederzeit über neue, talentierte Mitwirkende mit Ideen, Zeit und Begeisterung. Egal ob kreativ, organisatorisch, musikalisch oder praktisch begabt: Wenn du dir eine Mitarbeit in irgendeinem Team vorstellen kannst und Teil der NdH-Geschichte

werden möchtest, bist du herzlich eingeladen, dich per E-Mail unter info@nachtdesheiligtums.de zu melden. Save the Date und sei da-bei, wenn wir im September 2026 gemeinsam 20 Jahre Nacht des Heiligtums feiern. Die NdH freut sich auf dich!

- Dein Kernteam der NdH 2026

Neujahrsvorsätze

So gestalte ich im neuen Jahr die Welt...

Hat dich der Rückblick auf die vergangene NdH inspiriert, im neuen Jahr die Welt um dich herum aktiv zu gestalten? Dann nimm dir ein paar Minuten Zeit und notiere dir, wo du etwas verändern willst und wie du das tun willst. Dazu kannst du dir ein Stück Papier nehmen und es irgendwo aufhängen, wo du es regelmäßig siehst oder gleich die NotS ausdrucken und den Platz hier nutzen:

.....

.....

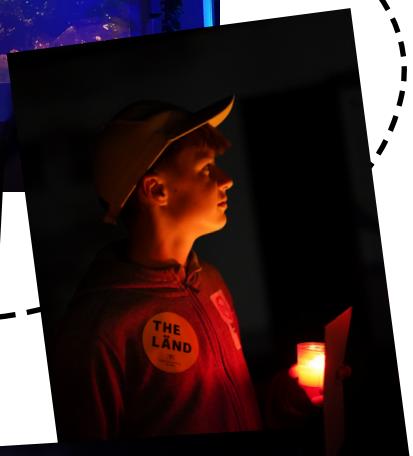
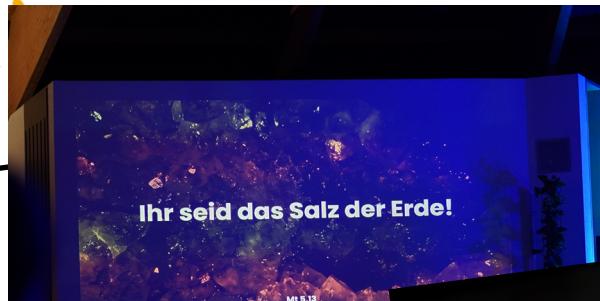
.....

.....

Die NdH in Bildern

Was war dein Lieblingsmoment der NdH? Wenn du dich auch einfach nicht entscheiden kannst oder vor lauter Highlights den Überblick verloren hast, gibt's hier nochmal das ganze Wochenende in Bildform







 **NDH 2026**
04. - 06. September